

# Bank für Handel und Industrie

## (Darmstädter Bank)

Berlin Darmstadt Frankfurt a. M.  
Halle a. S. Hannover Stettin Strassburg i. E.

Cottbus Forst i. L. Frankfurt a. O. Freiburg i. B. Giessen  
Greifswald Guben Lahr i. B. Landau Leipzig Neustadt  
(Haardt) Offenbach a. M. Prenzlau Stargard i. P. Spremberg

Aktien-Kapital u. Reserven **183½** Millionen Mark

Vermittelung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte wie:  
Annahme von Depositen, Beleihung von Wertpapieren, Diskontierung von Geschäftswechseln; Kreditbriefe, Schecks und Wechsel auf alle Hauptplätze des In- und Auslandes, Verlosungskontrolle und Versicherung von Wertpapieren gegen den Kursverlust bei Auslosung.

Berlin-Zentrale: Schinkelplatz 1—2.  
22 Depositenkassen in Berlin und Vororten.

## Stahlkammern

zur Aufbewahrung von Wertpapieren, Hypotheken-Dokumenten, Urkunden, Wertgegenständen, Schmucksachen etc. unter eigenem Verschluss des Mieters.